

Rest-Cent-Aktion unterstützt SI-Club



Birgit Schmale-Borgers (v.l.), Katharina Friggemann und Hans-Joachim Felber.

Foto: Uta Wienefoet

OCHTRUP. „Bitte abrunden“ heißt es im Rahmen der Rest-Cent-Aktion bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Volksbank Ochtrup-Laer. Dabei spenden die Angestellten monatlich freiwillig die Nachkommastellen ihrer Gehaltsabrechnung. Hans-Joachim Felber überreichte stellvertretend für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jetzt eine Spende in Höhe von insgesamt 700 Euro an Birgit Schmale-Borgers und Katharina Friggemann von Soroptimist International (SI). 350 Euro wurden von den Angestellten der Volksbank gespendet. Das Geldinstitut gab denselben Betrag nochmals dazu.

Soroptimist International ist eine der weltweit größten Serviceorganisationen berufstätiger Frauen mit gesellschaftspolitischem Engagement. Die Mitglieder engagieren sich in Form internationaler Partnerschaften und treten für

Menschenrechte, weltweiten Frieden, internationale Verständigung, verantwortliches Handeln, Vielfalt und Freundschaft ein.

Seit 2020 engagiert sich SI auch für das Projekt „Altern in Würde“. Dabei erhalten Frauen in Alten- und Pflegeheimen, die von Altersarmut betroffen sind, Gutscheine zur Verbesserung der Lebensqualität – „unter anderem für einen Friseurbesuch, eine Fußpflege oder eine Wohlfühlmassage“, erklärt Katharina Friggemann. „Die Aktion Rest-Cent zeigt, dass man gemeinsam und mit geringen Mitteln viel Gutes bewirken kann. Wir haben uns bei unserer Spende unter anderem für Soroptimist entschieden, ein tolles Beispiel für soziales und ehrenamtliches Engagement vor Ort“, so Hans-Joachim Felber. Finanziert werden die Projekte durch Einnahmen des Clubs bei Veranstaltungen und über Spenden. Foto: Uta Wienefoet